

Inhaltsverzeichnis

Vorwort zur 20. Auflage	V
Abkürzungsverzeichnis	XVII

Teil A Einführung

1	Bedeutung der Buchführung	1
2	Der Gewinnbegriff des § 4 Abs. 1 EStG	1
2.1	Der Betriebsvermögensvergleich	1
2.2	Begriff des Betriebsvermögens	2
2.3	Private Einflüsse	2
2.4	Wirtschaftsjahr	2
2.5	Übungsaufgaben zum Betriebsvermögensvergleich und zur Entwicklung des Betriebsvermögens	3
3	Inventur – Inventar – Bilanz	4
3.1	Inventur	4
3.2	Inventar	4
3.2.1	Gliederung des Inventars	4
3.2.2	Ordnungsmäßigkeit des Inventars	6
3.3	Bilanz	6
3.3.1	Form und Inhalt der Bilanz	6
3.3.2	Gliederung der Bilanz	7
3.3.3	Bilanzenzusammenhang	8
4	Änderung von Bilanzposten durch Geschäftsvorfälle	8
4.1	Betriebsvermögensumschichtungen	8
4.1.1	Der Aktiv-Tausch	8
4.1.2	Der Passiv-Tausch	8
4.1.3	Der Aktiv-Passiv-Tausch	9
4.2	Betriebsvermögensveränderungen	9
4.2.1	Betriebsvermögensveränderungen aus betrieblichem Anlass	9
4.2.1.1	Betriebsvermögenserhöhungen durch Ertrag	9
4.2.1.2	Betriebsvermögensminderungen durch Aufwand	10
4.2.2	Betriebsvermögensveränderungen aus privatem Anlass	10
4.2.2.1	Betriebsvermögenserhöhungen durch Einlagen	10
4.2.2.2	Betriebsvermögensminderungen durch Entnahmen	10
4.3	Sonderfälle	11
4.4	Zusammenfassung	12

Teil B Die Funktion der doppelten Buchführung

1	Das Konto	15
1.1	»Zerlegung« der Bilanz in Konten	15
1.2	Kontenarten	16
1.2.1	Sachkonten	16
1.2.2	Personenkonten	17
1.3	Die Seiten des Kontos (Soll und Haben)	17
1.4	Buchungsregeln	17
2	Der Buchungssatz	20
2.1	Der einfache Buchungssatz	20

2.2	Der zusammengesetzte Buchungssatz	21
2.3	Deuten von Buchungssätzen	22
3	Das Kapitalkonto und seine Unterkonten	23
3.1	Erfolgskonten	23
3.2	Das Gewinn-und-Verlust-Konto	25
3.3	Privatkonten	26
3.3.1	Einheitliches Privatkonto	26
3.3.2	Getrennte Privatkonten	27
3.4	Übersicht zu den Unterkonten des Kapitalkontos	27
4	Kontenabschluss	28
4.1	Abschluss der Bestandskonten	28
4.2	Abschluss der Erfolgskonten	29
4.3	Abschluss des Gewinn-und-Verlust-Kontos	29
4.4	Abschluss des Privatkontos	29
4.5	Beispiel für ein abgeschlossenes Konto	30
4.6	Übersicht zu den Sachkonten und deren Abschluss	30
4.7	Übersicht zu den Abschlussbuchungen	31
5	Bilanzkonten	34
5.1	Schlussbilanzkonto	34
5.2	Eröffnungsbilanzkonto	34
6	Gemischte Konten	35
6.1	Begriff des gemischten Kontos	35
6.2	Besonderheiten bei Konten des abnutzbaren Anlagevermögens	36
6.3	Gemischtes Warenkonto	36
6.3.1	Inhalt des Warenkontos	36
6.3.2	Kontenmäßige Darstellung	37
6.3.3	Abschluss des Warenkontos	37
7	Kennzahlen für das Warengeschäft	39
7.1	Wareneinsatz	39
7.2	Sollumsatz	39
7.3	Rohgewinn	39
7.4	Rohgewinnsatz	39
7.5	Rohgewinnaufschlagsatz	39
7.6	Reingewinn und Reingewinnsatz	39
8	Die getrennten Warenkonten	41
8.1	Wareneinkaufskonto	41
8.2	Warenverkaufskonto	42
8.3	Abschluss der getrennten Warenkonten	42
8.3.1	Nettoabschluss	42
8.3.2	Bruttoabschluss	42
8.4	Warenbestandskonto	45
9	Kontenrahmen, Kontenplan	46
9.1	Planmäßige Buchführung	46
9.2	Kontenklassen	47
9.3	Kontennummer	48
10	Journal	48

Teil C Weiterführende Buchungen

1	Buchung der Umsatzsteuer	51
1.1	Das Umsatzsteuerkonto	51
1.1.1	Nettobuchung der Umsatzsteuer	52
1.1.2	Bruttobuchung der Umsatzsteuer	52
1.2	Das Vorsteuerkonto	53
1.3	Abschluss der Umsatzsteuerkonten	54
1.4	Besonderheiten beim Abschluss der Umsatzsteuerkonten	56
2	Buchung von Lohnaufwand	56
3	Verkauf von Anlagegütern	58
4	Buchung von Erwerbsnebenkosten und Preisnachlässen	60
4.1	Erwerbsnebenkosten	60
4.2	Rabatte und Skonti	61
4.2.1	Funktionsrabatte	61
4.2.2	Mengenrabatte (Boni)	61
4.2.3	Skonti	63
4.2.3.1	Schematische Darstellung der Buchung von Liefererskonti	64
4.2.3.2	Schematische Darstellung der Buchung von Kundenskonti	65
4.2.3.3	Bruttobuchung	66
4.2.4	Abschluss der Boni- und Skontikonten	67
4.2.5	Boni und Skonti bei den Kennzahlen	67
4.3	Andere Preisnachlässe	67
4.3.1	Warenrücksendungen an Lieferer	67
4.3.2	Gutschriften durch Lieferer	68
4.3.3	Warenrücksendungen durch Kunden	68
4.3.4	Gutschriften an Kunden	69
4.3.5	Naturalrabatte	71
5	Warenentnahmen	71
5.1	Gewinnauswirkung von Warenentnahmen	71
5.2	Bewertung der Warenentnahmen	72
5.3	Buchung von Warenentnahmen	72
5.3.1	Buchung über das Wareneinkaufskonto	72
5.3.2	Buchung über das Warenverkaufskonto	73
5.3.3	Buchung über das Konto »Warenentnahmen«	73
5.3.4	Vergleich der Buchungsmethoden	73
5.4	Umsatzsteuer bei Warenentnahmen	74
6	Storno- und Berichtigungsbuchungen	81
6.1	Stornobuchung	81
6.2	Berichtigungsbuchungen	82

Teil D Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

1	Die Steuerbilanz als Grundlage der Gewinnermittlung	85
1.1	Gewinnermittlung nach § 4 Abs. 1 und § 5 EStG	85
1.2	Gewinnermittlung nach § 4 Abs. 3 EStG	86
2	Das Betriebsvermögen (BV)	86
2.1	Notwendiges Betriebsvermögen	87
2.1.1	Buchmäßige Behandlung	87
2.2	Notwendiges Privatvermögen (PV)	88

2.2.1	Buchmäßige Behandlung	88
2.3	Gewillkürtes Betriebsvermögen	88
2.3.1	Buchmäßige Behandlung	89
2.4	Verbindlichkeiten als Betriebs- oder Privatschulden	89
2.5	Gemischt genutzte Wirtschaftsgüter	90
2.6	Grundstücke und Grundstücksteile	90
2.6.1	Notwendiges Betriebsvermögen	91
2.6.2	Gewillkürtes Betriebsvermögen	92
2.6.3	Notwendiges Privatvermögen	93
3	Die Bewertung des Betriebsvermögens	94
3.1	Bewertungsmaßstäbe	94
3.1.1	Die Anschaffungskosten	94
3.1.1.1	Anschaffungsnebenkosten	95
3.1.1.2	Umsatzsteuer, Vorsteuer	97
3.1.1.3	Nachträgliche Änderung der Anschaffungskosten	98
3.1.1.4	Anschaffungskosten beim Tausch	99
3.1.2	Die Herstellungskosten	103
3.1.3	Der Teilwert	104
3.1.3.1	Grenzwerte	105
3.1.3.2	Teilwertvermutungen	105
3.2	Bewertungsgrundsätze des § 6 EStG	105
3.3	Die einzelnen Bewertungsregeln des § 6 EStG	106
3.3.1	Abnutzbare Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens (§ 6 Abs. 1 Nr. 1 EStG)	107
3.3.1.1	Buchmäßige Behandlung der Teilwertabschreibung	107
3.3.2	Nicht abnutzbare Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens und Wirtschaftsgüter des Umlaufvermögens (§ 6 Abs. 1 Nr. 2 EStG)	108
3.3.2.1	Nicht abnutzbare Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens	108
3.3.2.2	Wirtschaftsgüter des Umlaufvermögens	110
3.3.2.3	Buchmäßige Behandlung der Teilwertabschreibung	111
3.3.3	Verbindlichkeiten (§ 6 Abs. 1 Nr. 3 EStG)	111
3.3.3.1	Verbindlichkeiten des Anlagevermögens	111
3.3.3.2	Verbindlichkeiten des Umlaufvermögens	112
3.3.3.3	Bewertung langfristiger unverzinslicher Schulden	112
3.4	Maßgeblichkeit handelsrechtlicher GoB	113
3.4.1	Steuerbilanz und Handelsbilanz	113
3.4.2	Handelsrechtliche Bewertungsvorschriften	113
3.4.3	Der Maßgeblichkeitsgrundsatz (§ 5 Abs. 1 Satz 1 EStG)	114
3.4.3.1	Maßgeblichkeitsgrundsatz bei der Bilanzierung	114
3.4.3.2	Maßgeblichkeitsgrundsatz bei der Bewertung	115
3.4.4	Zusammenfassende Darstellung	116
3.5	Wertaufholung	117
3.6	Absetzung für Abnutzung nach § 7 EStG	118
3.6.1	Allgemeines	118
3.6.2	Die lineare AfA (§ 7 Abs. 1 Satz 1 EStG)	119
3.6.3	Die Leistungs-AfA (§ 7 Abs. 1 Satz 6 EStG)	119
3.6.4	Die degressive AfA (§ 7 Abs. 2 EStG)	119
3.6.5	AfA bei Gebäuden (§ 7 Abs. 4 und 5 EStG)	121
3.6.5.1	Das Gebäude als selbstständiges abnutzbares Wirtschaftsgut	121
3.6.5.2	AfA für Wirtschaftsgebäude (§ 7 Abs. 4 Nr. 1 und Abs. 5 Nr. 1 EStG)	121
3.6.5.3	AfA für sonstige Gebäude (§ 7 Abs. 4 Nr. 2 und Abs. 5 Nr. 2 und 3 EStG)	121

3.6.5.4	AfA bei selbständigen Gebäudeteilen (§ 7 Abs. 5a EStG)	122
3.6.6	Beginn und Ende der AfA	123
3.6.7	Buchung der AfA	124
3.6.8	Erhöhte Absetzungen und Sonderabschreibungen	124
3.6.8.1	Allgemeines	124
3.6.8.2	Sonderabschreibungen nach § 7 g EStG	124
3.6.8.3	Der Investitionsabzugsbetrag (IAB) gem. § 7 g EStG	126
3.6.8.4	Sonderabschreibung nach § 7b EStG	129
3.7	Abschreibung von geringwertigen Wirtschaftsgütern/Sammelposten	130
3.7.1	Wahlrechtsausübung	131
3.7.1.1	Keine Anwendung der §§ 6 Abs. 2 und Abs. 2 a EStG	131
3.7.1.2	Anwendung des § 6 Abs. 2 EStG	131
3.7.1.3	Anwendung des § 6 Abs. 2 a EStG	131
3.7.2	Buchmäßige Behandlung	131
3.7.3	Rechtslage bis 2017	133

Teil E Einzelne Bilanzierungs- und Buchungsfragen

1	Forderungen	135
1.1	Begriff	135
1.2	Zeitpunkt der Buchung bzw. Bilanzierung von Kundenforderungen	135
1.3	Bewertung von Kundenforderungen	135
1.3.1	Anschaffungs- oder Herstellungskosten	136
1.3.2	Teilwert	136
1.3.2.1	Vollwertige Kundenforderungen	137
1.3.2.2	Zweifelhafte (dubiose) Kundenforderungen	137
1.3.2.3	Uneinbringliche Kundenforderungen	137
1.3.3	Wertaufhellung	138
1.3.4	Bewertungsverfahren	139
1.3.5	Buchtechnische Durchführung der Bewertung	140
1.3.5.1	Einzelbewertung uneinbringlicher Forderungen	140
1.3.5.2	Pauschalbewertung von Forderungen unter ihrem Nennwert	140
1.3.5.3	Einzelbewertung von zweifelhaften Forderungen	142
1.3.5.4	Buchtechnische Fortführung des im Vorjahr gebildeten Delkredere	143
1.3.5.5	Aktivische Absetzung der Wertberichtigung	145
1.3.6	Unverzinsliche Darlehensforderungen	146
1.4	Anzahlungen	146
2	Rechnungsabgrenzung	148
2.1	Begriff und Zweck der Rechnungsabgrenzung	148
2.1.1	Periodengerechte Erfolgsabgrenzung – § 252 Abs. 1 Nr. 4, 5 HGB	149
2.2	Abgrenzung transitorischer Vorgänge	149
2.2.1	Buchtechnische Durchführung der Abgrenzung	150
2.2.1.1	Aktive Rechnungsabgrenzungsposten (§ 5 Abs. 5 Satz 1 Nr. 1 EStG)	150
2.2.1.2	Passive Rechnungsabgrenzungsposten (§ 5 Abs. 5 Satz 1 Nr. 2 EStG)	151
2.2.1.3	Bildung der Rechnungsabgrenzungsposten beim Jahresabschluss	151
2.3	Abgrenzung antizipativer Vorgänge und buchtechnische Durchführung der Abgrenzung	153
3	Rückstellungen	156
3.1	Allgemeines	156
3.2	Voraussetzung der Rückstellungsbildung	156
3.3	Bewertung von Rückstellungen	156

3.4	Buchmäßige Behandlung von Rückstellungen	157
3.5	Rückstellungsarten	158
3.5.1	Abschlusskostenrückstellung	159
3.5.2	Garantierrückstellung	160
3.5.3	Ansammlungsrückstellung	161
3.5.4	Gewerbesteuerrückstellung	163
3.5.5	Drohverlust-Rückstellung	163
4	Steuerfreie Rücklagen	165
4.1	Allgemeines	165
4.2	Rücklage gem. § 6 b EStG	165
4.2.1	Erster Hauptfall: Veräußerung von Grundstücken	165
4.2.2	Zweiter Hauptfall: Veräußerung von Anteilen an Kapitalgesellschaften	168
4.2.2.1	Allgemeines	168
4.2.2.2	Die Reinvestitionsobjekte, die Übertragungsfristen und die Übertragungsmodalitäten ...	168
4.2.2.3	Auflösung der Rücklage ohne Übertragung/Verzinsung	170
4.3	Rücklage für Ersatzbeschaffung (R 6.6 EStR)	170
4.3.1	Allgemeines	170
4.3.2	Die einzelnen Tatbestandsmerkmale	171
4.3.3	Die Übertragungsfristen	174
4.3.4	Entschädigung bei Beschädigung	175
4.3.5	Verhältnis R 6.6 EStR zu § 6 b EStG	175

Teil F Entnahmen und Einlagen

1	Bedeutung	177
2	Entnahmen	177
2.1	Aufwandsentnahme	178
2.2	Entnahmehandlung	179
2.3	Entnahme und Umsatzsteuer	180
2.4	Bewertung der Entnahmen	180
2.5	Buchmäßige Behandlung von Entnahmen	181
2.6	Private Nutzung betrieblicher PKW	182
2.6.1	Ertragssteuerrechtliche Beurteilung	182
2.6.1.1	Vereinfachungsregelung	183
2.6.1.2	Beschränkung der 1 %-Regelung auf Fahrzeuge des notwendigen BV	184
2.6.2	Umsatzsteuerrechtliche Beurteilung	185
2.6.2.1	Privatnutzung und 1 %-Methode	187
2.6.3	Entnahme eines auch privat genutzten PKW	189
3	Einlagen	190
4	Exkurs: Nicht abziehbare Betriebsausgaben	196
4.1	Allgemeines	196
4.2	Beschränkter Schuldzinsenabzug gem. § 4 Abs. 4 a EStG	196

Teil G Hauptabschlussübersicht

1	Vorbemerkungen	199
2	Die Hauptabschlussübersicht im Einzelnen	199
2.1	Summenbilanz	199
2.2	Saldenbilanz	199
2.3	Umbuchungen	200

2.4	Saldenbilanz II	200
2.5	Vermögensbilanz und Erfolgsbilanz	200
3	Besonderheiten	201
4	Beispiel zur Hauptabschlussübersicht (vgl. Lösung zu Fall 41)	202

Teil H Bilanzberichtigung

1	Voraussetzungen der Bilanzberichtigung	207
2	Technik der Bilanzberichtigung	207
2.1	Gewinnauswirkung nach Betriebsvermögensvergleich	210
2.2	Gewinnauswirkung nach Gewinn- und Verlust-Rechnung	212

Teil I EDV-Buchführung

1	Einführung	215
2	Der Buchungssatz	215
2.1	Allgemeines	215
2.2	Die Kontonummer	215
2.3	Buchungskreise	216
2.4	Forderungen und Verbindlichkeiten	216
2.5	Zusammengesetzte Buchungssätze	216
2.6	Verrechnungskonten	216
2.7	Umsatzsteuer- und Vorsteuerkonten	217
2.8	Skonti	217
3	Datenerfassung und Datenverarbeitung	218
3.1	Datenerfassung	218
3.2	Datenverarbeitung	218
4	Beispiele zur EDV-Buchführung	218
4.1	Zugrunde liegende Sachverhalte	218
4.2	Auszug aus dem Kontenplan	219
4.3	Primanota (Erfassungsprotokoll)	220
4.4	Journal	221
4.5	Sach- und Personenkonten	222
4.6	Summen- und Saldenliste	223
5	Stornobuchungen	224
6	Aufheben der Automatik	226

Teil J Lösungshinweise zu den Fällen

Lösung zu Fall 1	231
Lösung zu Fall 2	231
Lösung zu Fall 3	231
Lösung zu Fall 4	232
Lösung zu Fall 5	232
Lösung zu Fall 6	232
Lösung zu Fall 7	233
Lösung zu Fall 8	233
Lösung zu Fall 9	233
Lösung zu Fall 10	234
Lösung zu Fall 11	234

Lösung zu Fall 12	235
Lösung zu Fall 13	235
Lösung zu Fall 14	236
Lösung zu Fall 15	236
Lösung zu Fall 16	237
Lösung zu Fall 17	237
Lösung zu Fall 18	237
Lösung zu Fall 19	237
Lösung zu Fall 20	238
Lösung zu Fall 21	240
Lösung zu Fall 22	242
Lösung zu Fall 23	242
Lösung zu Fall 24	243
Lösung zu Fall 25	243
Lösung zu Fall 26	243
Lösung zu Fall 27	244
Lösung zu Fall 28	244
Lösung zu Fall 29	245
Lösung zu Fall 30	246
Lösung zu Fall 31	248
Lösung zu Fall 32	248
Lösung zu Fall 33	249
Lösung zu Fall 34	249
Lösung zu Fall 35	250
Lösung zu Fall 36	250
Lösung zu Fall 37	252
Lösung zu Fall 38	252
Lösung zu Fall 39	253
Lösung zu Fall 40	255
Lösung zu Fall 41	255
Lösung zu Fall 42	258
Lösung zu Fall 43	260
Lösung zu Fall 44	262
Lösung zu Fall 45	263
Lösung zu Fall 46	264
Lösung zu Fall 47	267
Lösung zu Fall 48	268
Lösung zu Fall 49	272
Lösung zu Fall 50	273
Lösung zu Fall 51	275
Lösung zu Fall 52	276
Lösung zu Fall 53	277
Lösung zu Fall 54	280
Lösung zu Fall 55	282
Lösung zu Fall 56	285
Lösung zu Fall 57	286
Lösung zu Fall 58	286
Lösung zu Fall 59	286

Teil K Komplexe Übungsfälle

1	Übungsfall 1	289
2	Übungsfall 2	294

Teil L Lösungshinweise zu den komplexen Übungsfällen

1	Lösung zu Übungsfall 1	301
2	Lösung zu Übungsfall 2	307

	Stichwortverzeichnis	315
--	-----------------------------------	------------